

Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittags 11½ Uhr. Montag, den 26. Dezember 1910: Mittags 11½ Uhr.

Dichter- und Tondichter-Matinee: Reuter und Raabe zum Gedächtnis

Fritz Reuter.

(geboren am 7. November 1810.)

Aus **Läuschen und Rimels.** Dat Best. De blinne Schausterjung.

Aus **Hanne Nüte.** Wie Hanne Nüte unn de lütte Pudel zu ihren Namen kamen. Hanne Nütes letzter Besuch bei Küster und Pastor.

Aus **den Liedern zu Schutz und Trutz.** Grossmutting, hei is dod.

Wilhelm Raabe

(gestorben am 15. November 1910.)

Aus der „**Chronik der Sperlingsgasse.**“ Wie die Sperlings-

gasse aussieht. Der erste Besuch beim Maler Strobel. Weihnachten in der Sperlingsgasse. Ein Kinderleben (Elise).

Aus „**Alte Nester**“ Von dem, was man ist und werden wollte. Von dummen alten Büchern.

Vor- und nach der Vorlesung:

Franz Schubert. Moment Musical. op. 94 Nr. 6. Menuett op 78. Moment Musical. op. 94 Nr. 2.

Es lesen: Reinhard Bruck, Eugen Dumont. Fritz Reiff.

Es spielt: Hans Schindler.

Die Matinee leitet Ernst Leopold Stahl.

Nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen:

Preise der Plätze:

Logen und I. Parkett Mk. 1,75
II. Parkett „ 1,25
II. Rang Balkon „ 0,75

II. Rang Mk. 0,50
Stehplatz „ 0,40

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

TAIFUN

Drama in 4 Akten von Melchior Lengyel.

Regie: Arthur Holz.

Personen:

Dr. Nitobe Tokeramo	Bernhard Goetzke
Toyu Yoshikawa	Paul Henckels
Jyeyasu Kobayashi	Arthur Ehrens
Jnose Hironari	Reinhard Bruck
Dr. Sheikwa Omayi	Richard Oswald
Yoshi Yotomo	Hermann Stolle
Dr. Kigin Kitamaru	Arthur Holz
Naokata Miyake	Paul Wiegner
Dr. Theodore Dupont, Professor	Fred Rösselmann
Charles Renard Bninsky,	
Schriftsteller	Richard Feist
Hélène Laroche	Emilia Unda
Therese Meunier	Paula Janower
George Pontac, Diener bei	
Tokeramo	Herbert Hübner
Gerichtspräsident	Franz Everth
Frau Dupont	Elsa Dalands
Verteidiger	Richard Weichert
Staatsanwalt	Walter Steinbeck
Dolmetsch	August Weber
Schriftführer	Georg Zilliken
Ein Geschworener	Fritz Reiff
Gerichtsdienner	Josef Laquer

Ort der Handlung: Paris.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

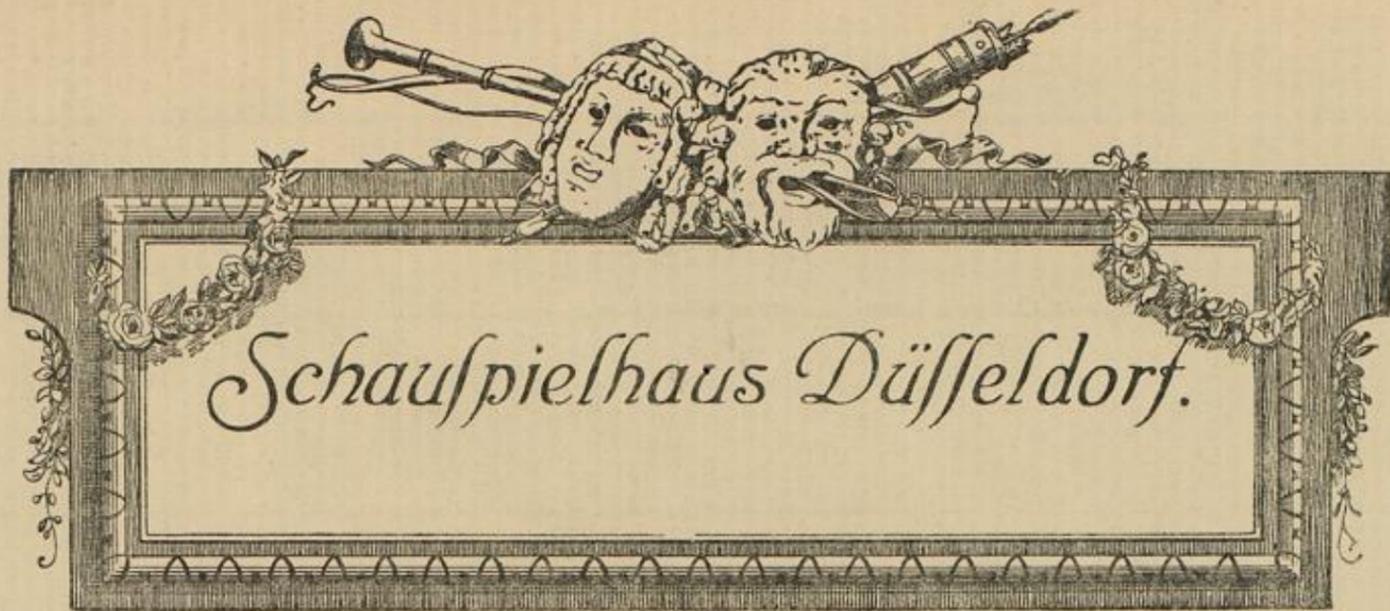
Vor der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Beginn der Vorstellung 3 Uhr.

Kassenöffnung 2½ Uhr.

Ende der Vorstellung 5½ Uhr.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittags 11½ Uhr. Montag 1910: Mittags 11½ Uhr.

Dichter- und Reuteren-Matinee: Reuteren Raabe

Fritz Reuter.

(geboren am 7. November 1810)

Aus **Läuschen und Rimels.** Das Best. Schausterjung.

Aus **Hanne Nüte.** Wie Hanne Nüte und Pudel zu ihren Namen kamen. Ha letzter Besuch bei Küster und Pasto

Aus **den Liedern zu Schutz und Trutz.** Gro hei is dod.

Wilhelm Raabe

(gestorben am 15. November 1910)

Aus der „Chronik der Sperlingsgasse.“ Wie die

Nachmittag

Logen und I. Parkett Mk. 1,70
 II. Parkett „ 1,20
 II. Rang Balkon „ 0,70

ssieht. Der erste Besuch beim Maler Weihnachten in der Sperlingsgasse. erleben (Elise).

er“ Von dem, was man ist und werden on dummen alten Büchern.

r- und nach der Vorlesung:

t. Moment Musical. op. 94 Nr. 6. op 78. Moment Musical. op. 94 Nr. 2.

inhard Bruck, Eugen Dumont. Fritz iff.

is Schindler.

inee leitet Ernst Leopold Stahl.

Preisen:

ng Mk. 0,50
 latz „ 0,40
 idtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

T A N

Drama in 3 Akten in 5 Aufzügen. Engel.

Dr. Nitob			
Toyu Yo			
Jyeyasu			
Jnose H			
Dr. Shei			
Yoshi Yo			
Dr. Kigin			
Naokata			
Dr. Theo			
Charles Renard	Bninsky,		
Schriftsteller		Richard Feist	
Hélène Laroche		Emilia Unda	
Therese Meunier		Paula Janower	
George Pontac,	Diener bei		
Tokeramo		Herbert Hübner	
Gerichtspräsident		Franz Everth	
Frau Dupont		Elsa Dalands	
Verteidiger		Richard Weichert	
Staatsanwalt		Walter Steinbeck	
Dolmetsch		August Weber	
Schriftführer		Georg Zilliken	
Ein Geschworener		Fritz Reiff	
Gerichtsdien		Josef Laquer	

Ort der Handlung: Paris.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

Vor der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Beginn der Vorstellung 3 Uhr.

Kassenöffnung 2½ Uhr.

Ende der Vorstellung 5½ Uhr.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.